



FAX 07164 79-5233

Evangelische Akademie Bad Boll
Sekretariat Gabriele Barnhill
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Bitte senden Sie uns kostenlos:

- **Halbjahresprogramm 2/2014**
- **SYM, Magazin der Evangelischen Akademie Bad Boll, 4 x Jahr**

Sie finden diese Angebote auch im Internet zum Download: www.ev-akademie-boll.de (Homepage, rechte Spalte)

Bestellung an:
Reinhard Becker
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
reinhard.becker@ev-akademie-boll.de

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Wolfgang Mayer-Ernst
Sekretariat: Gabriele Barnhill
Telefon 07164-79-233
Telefax 07164-79-5233
gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

52 09 14

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 18. November 2014. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

| | |
|-------------------------------|---------|
| Kursgebühr | 20,00 € |
| Verpflegung ohne Übernachtung | 31,50 € |

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb



Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 0
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.

Gesellschaft, Politik, Staat

Zielgruppe

Menschen, die interessiert und engagiert sind in der Friedensarbeit, historisch und politisch Interessierte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugend- und Bildungsarbeit, Soldatinnen und Soldaten und Friedenssucherinnen und Friedenssucher

Tagungsleitung

Wolfgang Mayer-Ernst,
Evangelische Akademie Bad Boll

Referenten

Pfarrer Michael Maisenbacher,
Gerstetten

Pfarrer Joachim Schilling,
Friedenspfarramt der
Evangelischen Landeskirche in
Württemberg, Stuttgart

Pfarrer Prof. Dr.
Tilman Schröder,
Universität Tübingen

Pfarrer Roland Spur,
Stuttgart

Pfarrer Dr. Hendrik Stössel,
Europ. Melanchton-Akademie,
Bretten

Titelbild

Unbekannte Quelle; Fundort:
www.pfarrei-geltendorf.de

Kooperationspartner

Gefördert durch die
 bpb:
Bundeszentrale für politische Bildung

Programm

Der große Krieg 1914-1918 - Vom Erinnern zur Friedensarbeit

Weihnachtsfriede unterm Kanonendonner.
Kirche und Theologie im Jahr 1914

11. Dezember 2014
Evangelische Akademie Bad Boll



www.ev-akademie-boll.de

Der große Krieg 1914–1918 – Vom Erinnern zur Friedensarbeit
Weihnachtsfriede unterm Kanonendonner.
Kirche und Theologie im Jahr 1914

In einer überraschenden Fülle von Veranstaltungen, neuen Buchveröffentlichungen, Fernsehsendungen und Gedenkfeiern wurde in diesem Jahr an den Ausbruch des Großen Krieges von 100 Jahren erinnert.

Gerade auch für Kirche und Theologie ist dieses Erinnern auch dringend geboten. Denn es ist erschreckend zu sehen, mit welcher Selbstverständlichkeit die Soldaten aller kriegsführenden Länder "mit Gott für Volk und Vaterland" in den Krieg geschickt wurden.

Die zarten Anfänge einer kirchlichen Friedensbewegung wurden damit genauso abgebrochen wie die internationale Solidarität der Arbeiterbewegung. Und so wurde aus der regionalen Krise in Südosteuropa im Sommer 1914 die „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts.

Die Ursachen und Folgen dieses Großen Krieges sollen in einer Tagungsreihe der Evangelischen Akademie untersucht und erinnert werden, um in diesem Erinnern Impulse für die Friedensethik und Friedensarbeit heute zu bekommen. Entlang markanter Erinnerungsorte dieses Krieges sollen bis zum Jahr 2018 aktuelle friedenspolitische Fragestellungen beleuchtet und bedacht werden, um Anstöße zu finden, sich mit Herz und Verstand für den Frieden zu engagieren.

Der eröffnende Studientag am 11. Dezember 2014 beleuchtet dabei in erster Linie das Verhalten von Kirche und Theologie im Jahr 1914 und die Rolle von Religion in kriegerischen Konflikten. Die Teilnehmenden sind dann gefordert, sich bei der Suche nach weiteren möglichen Fragestellungen und Themen für kommende Tagungen mit einzubringen.

Dazu wird mitten im Advent herzlich eingeladen in die Evangelische Akademie Bad Boll

Wolfgang Mayer-Ernst

Donnerstag, 11. Dezember 2014

- 9:30 Ankommen bei Kaffee und Tee**
- 10:00 Eröffnung des Studientages**
Andacht – Einstimmung – Begrüßung
- Wolfgang Mayer-Ernst
Joachim Schilling
- 10:30 "Segne die Kriegsmacht!"**
Die Evangelische Kirche im Ersten Weltkrieg
Dr. Hendrik Stössel
- Vortrag und Diskussion
- 12:30 Mittagessen**
- 13:30 Der Gott der Provinz**
Die württembergische Landeskirche im Ersten Weltkrieg
Prof. Dr. Tilman Schröder
- Vortrag und Diskussion
- 15:00 Kaffeepause**
- 15:30 Veitstanz 1914 – Das Attentat von Sarajewo am 28. Juni vor 100 Jahren und sein religiöses Umfeld**
Zum geschichtstheologischen Hintergrund des Attentats von Sarajewo
Roland Spur
- Vortrag und Diskussion

- 16:30 Der "Weihnachtsfrieden" zwischen den Schützengräben**
Vom Ereignis zur Legende und zum Impuls für die Friedensarbeit
Wolfgang Mayer-Ernst

Vortrag und Diskussion

- 17:15 Gedenken, Erinnern – wozu?**
Rückblick und Ausblick. Themenfindung für künftige Tagungen im Gespräch

- 18:00 Abendessen**

- 19:00 Jean Echenoz, 14**
Ein literarisch-musikalisches Abendgebet zur Sache
Michael Maisenbacher
Wolfgang Mayer-Ernst

- 20:00 Ausklang im Café Heuss**

Der große Krieg 1914–1918 – Vom Erinnern zur Friedensarbeit

Anmeldung: 11. Dezember 2014 – Tagungsnummer 52 10 14
Anrede Frau Herr

| | |
|--|------------|
| Name, Vorname | |
| Straße (privat) | |
| PLZ, Ort (privat) | |
| E-Mail* | |
| Telefon | |
| Rechnungsstellung an <input type="checkbox"/> Institution <input type="checkbox"/> privat (siehe oben) | |
| Name | |
| Straße | |
| PLZ, Ort | |
| Anreisetag | Abreisetag |
| Anreise mit <input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> öffentlichen Verkehrsmitteln | |

*freiwillige Angaben

| |
|---------------------|
| Beruf* |
| Geburtsdatum* |
| Datum, Unterschrift |